

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH • 09095 Chemnitz

B.O.R.I.S. GmbH
Am Rossauer Wald 1A
09661 Rossau

**Netzregion Südsachsen
Servicecenter Freiberg**

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht: vom 17.08.2018
Unser Zeichen: VS-O-S-G br-ro PVV 16525/2018, V70038
Unsere Nachricht: vom

Name: Manuela Brümmer
Telefon: +49 3731 70-5424
Telefax: +49 3731 70-5425
E-Mail: TOEB-Suedsachsen@mitnetz-strom.de

Freiberg, 12.09.2018

Penig/OT Thierbach
Grundhafter Ausbau der Peniger Straße, 1. - 3. BA, Bau-km 0+000 bis 0+940
Vorentwurf - Proj.-Nr.: 12/2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für die Möglichkeit der Stellungnahme. Die envia Mitteldeutsche Energie AG (nachfolgend enviaM genannt) - als Netzeigentümerin und Nutzungsberechtigte - hat die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (nachfolgend MITNETZ STROM) per Pachtvertrag bevollmächtigt, alle Rechte und Pflichten der dinglichen Sicherung wahrzunehmen sowie alle Planverfahren Dritter entgegenzunehmen und dementsprechend die erforderlichen Stellungnahmen abzugeben.

Wir beziehen uns auf Ihr Schreiben vom 17.08.2018 und nehmen wie folgt Stellung.

Nach Prüfung der eingereichten Unterlagen stellten wir fest, dass sich im angegebenen Baubereich **Freileitungs- und Kabelanlagen** der Netzregion Süd-Sachsen der Mitteldeutschen Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) befinden.

Weiterhin befindet sich im Baubereich eine **Trafostation**, zu der ein ständiger Zugang zu gewährleisten ist.

Im angegebenen Baubereich befinden sich außerdem **Erdungsanlagen**. Selbige dürfen im Rahmen der Baumaßnahmen nicht in der Lage verändert, überbaut bzw. durch Baumaßnahmen beschädigt werden.

Die in der Anlage enthaltenen Bestandspläne geben Ihnen Auskunft über die Lage und die Art unserer Stromübertragungsanlagen.

Die Trassierung der Freileitungen ergibt sich aus den Örtlichkeiten.



Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH

Postanschrift 09095 Chemnitz · Geschäftsanschrift Industriestraße 10 · 06184 Kabelsketal
T +49 345 216-0 · F +49 345 216-2311 · info@mitnetz-strom.de · www.mitnetz-strom.de · Vorsitzender des Aufsichtsrates
Dr. Stephan Lowis · Geschäftsführung Ralf Hiersig · Dr. Adolf Schweer · Sitz der Gesellschaft Halle (Saale)
Registergericht Amtsgericht Stendal · HRB 215080 · Bankverbindung Deutsche Bank AG Chemnitz · BIC DEUTDE8CXXX
IBAN DE29 8707 0000 0120 1664 00 · USt-ID-Nr. DE814181768

Ein Unternehmen der



Im Zusammenhang mit der Straßenbaumaßnahme planen wir die Erdverkabelung der ON-Freileitung inkl. der tangierten Hausanschlüsse. Die Einordnung des Niederspannungskabels sowie eines Mittelspannungskabels als Ersatz der neben der Mulde verlaufenden Mittelspannungsfreileitung soll - wie abgestimmt - im künftigen Fußwegbereich erfolgen, eine gemeinsame Verlegung von Netzkabel und Straßenbeleuchtungskabel wäre sinnvoll. Mit der Projektierung der Kabeltrasse bzw. der Hausanschlüsse wurde das Planungsbüro Selbmann Penig beauftragt (Ansprechpartner Herr Heinig; Tel. 037381 6666821). Als Ansprechpartner seitens MITNETZ STROM steht Ihnen Herr Zetzschke unter der Telefonnummer 03731 70-4428 gern zur Verfügung.

Bei der Ausführung o. g. Vorhabens sind aus sicherheitstechnischen Gründen nachfolgend aufgeführte Bedingungen einzuhalten.

Über die aktuelle Tiefenlage der Kabelsysteme liegen uns keine gesicherten Angaben vor. Sollten unsere Kabel durch andere nicht nachvollziehbare Oberflächenregulierungen nicht normgerecht verlegt sein und durch o. g. Baumaßnahme unzulässige Näherungen erfolgen, sind Umverlegungsmaßnahmen vorzusehen bzw. Suchschachtungen in Auftrag zu geben.

Bei seitlichen **Näherungen bzw. Parallelführungen** ist zwischen unseren Versorgungskabeln und anderen Ver- und Entsorgungsleitungen grundsätzlich ein Abstand von 0,4 m einzuhalten. An vorhandenen Engpässen soll ein Mindestabstand von 0,2 m möglichst nicht unterschritten werden. Bei Kreuzungen anderer Ver- und Entsorgungsleitungen mit unseren Kabelanlagen ist grundsätzlich ein Abstand von 0,2 m einzuhalten.

Können die bei **Näherungen und Kreuzungen** vorgeschriebenen Mindestabstände von 0,2 m nicht eingehalten werden, muss eine Berührung zwischen unseren Kabelanlagen und anderen Ver- und Entsorgungsleitungen zwingend durch geeignete Maßnahmen, z. B. durch Zwischenlegen isolierender Schalen oder Platten, ausgeschlossen werden. Diese Maßnahmen hat der Baulastträger oder dessen Beauftragter mit unserem zuständigen Servicecenter abzustimmen (DIN VDE 0101-1, Pkt. 5.6).

Bei seitlichen **Näherungen bzw. Parallelführungen** ist zwischen unseren Freileitungsanlagen, anderen Ver- und Entsorgungsleitungen und Mechanisierungsgeräten während der Bauphase grundsätzlich ein Mindestabstand entsprechend DIN VDE 0210-1 und DIN VDE 0211 einzuhalten.

Werden Arbeiten in der Nähe unserer Starkstromleitungen ausgeführt, so ist unser zuständiges Servicecenter rechtzeitig vor Aufnahme der Arbeiten hiervon in Kenntnis zu setzen, um berechnete Forderungen zum Schutz unserer Anlagen und der in der Nähe unserer Anlagen arbeitenden Personen gegenseitig abzustimmen. Hierzu verweisen wir insbesondere auf die DGUV Information 201-002 "**Hochbauarbeiten**" (alt: BGI 530).

Bei unbeabsichtigtem Freilegen von Starkstromanlagen ist das zuständige Servicecenter **unverzüglich** zu informieren. Diese Kabel sind vor unkontrollierbaren Erdmassenbewegungen oder sonstiger mechanischer Beschädigung zu schützen.

Bei maschinellem Tiefbau ist ein seitlicher Abstand von mindestens 1,0 m zu wahren. Wird dieser Abstand unterschritten, ist manueller Tiefbau anzuwenden. Dabei dürfen spitze oder scharfe Werkzeuge nur bis zu einem Abstand von ca. 10 cm zur Kabellage zur Anwendung kommen. Für die weitere Annäherung sind stumpfe Geräte (z. B. Schaufeln) zu verwenden.

Seite 3/3

Diese sind möglichst waagrecht zu führen und sorgfältig zu handhaben. Spitze Gegenstände dürfen im Trassenbereich von Starkstromkabeln nur mit Abweiser, bis zu 30 cm von der Spitze aus, in das unberührte Erdreich getrieben werden. Für grabenlose Verfahren sind Detailabstimmungen erforderlich.

Im Erdreich verlegte Starkstromkabel sind bei beabsichtigtem Freilegen so zu sichern, dass Beschädigungen ausgeschlossen sind. Ein **störungsfreier Betrieb** der EVU-Kabel muss gewährleistet sein.

Ein direktes Befahren von Starkstromanlagen, insbesondere von Mittelspannungskabeln, mit mobiler Technik ist auf Grund der von diesen Anlagen ausgehenden Gefahren nicht statthaft.

Sollten durch den Baulastträger oder deren Auftragnehmer die sicherheitsrelevanten Forderungen zur Betriebssicherheit oder Arbeitssicherheit während des Bauablaufes nicht gewährleistet werden können, müssen die Starkstromanlagen um- bzw. neuverlegt werden. Die daraus resultierende Kostentragung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Bedingungen oder gesetzlicher Regelungen in direkter Abstimmung zwischen dem EVU und dem Baulastträger.

Unabhängig von unserer Stellungnahme möchten wir Sie gemäß DGUV Vorschrift 38, § 16 darauf hinweisen, vor Baubeginn einen Antrag auf Auskunft über den Verlauf unterirdischer Energieversorgungsanlagen der Netzregion Süd-Sachsen der MITNETZ STROM zu stellen. Dafür bieten wir Ihnen die Möglichkeit der **Internetbeauskunftung** unter www.mitnetz-strom.de an.

Für Rückfragen bzw. weitere Abstimmungen wenden Sie sich bitte an unser zuständiges Servicecenter in Mittweida. Ansprechpartner ist Herr Frühauf, Tel. 03727 972-274.

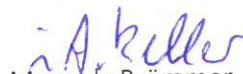
Die Belange der Netzregion Süd-Sachsen der MITNETZ STROM, Bereich Hochspannung, der envia TEL und der envia THERM werden nicht berührt.

Die Stellungnahme besitzt ab dem Tag der Ausstellung eine Gültigkeit von einem Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH


Jana Pohland


Manuela Brümmer

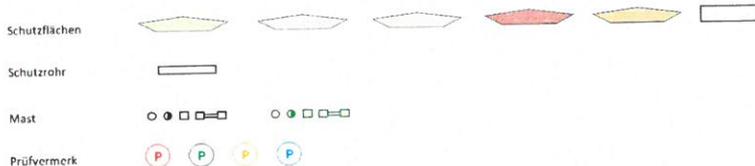
Anlage(n)

Deckblatt mit Legende

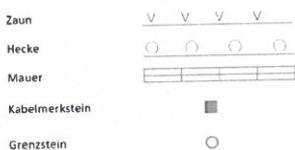
Lagepläne der MS-/NS-Anlagen

Zeichenerklärung zur Leitungsauskunft

Sparte Basis



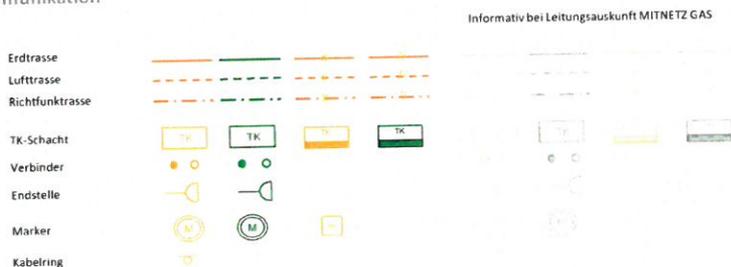
Sparte Topographie



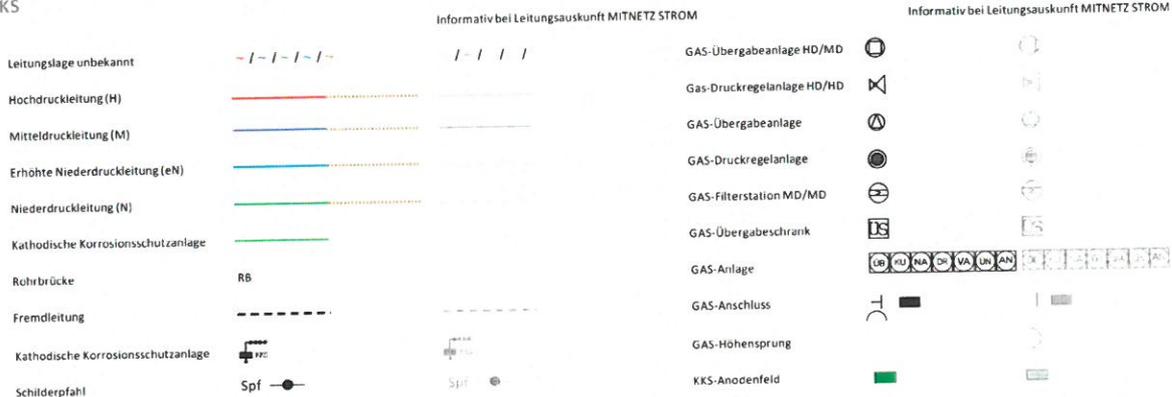
Sparte Strom/Beleuchtung



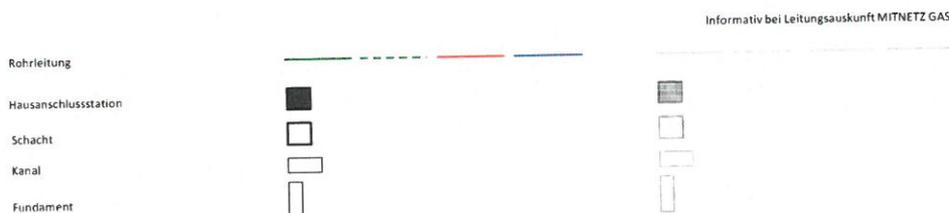
Sparte Telekommunikation



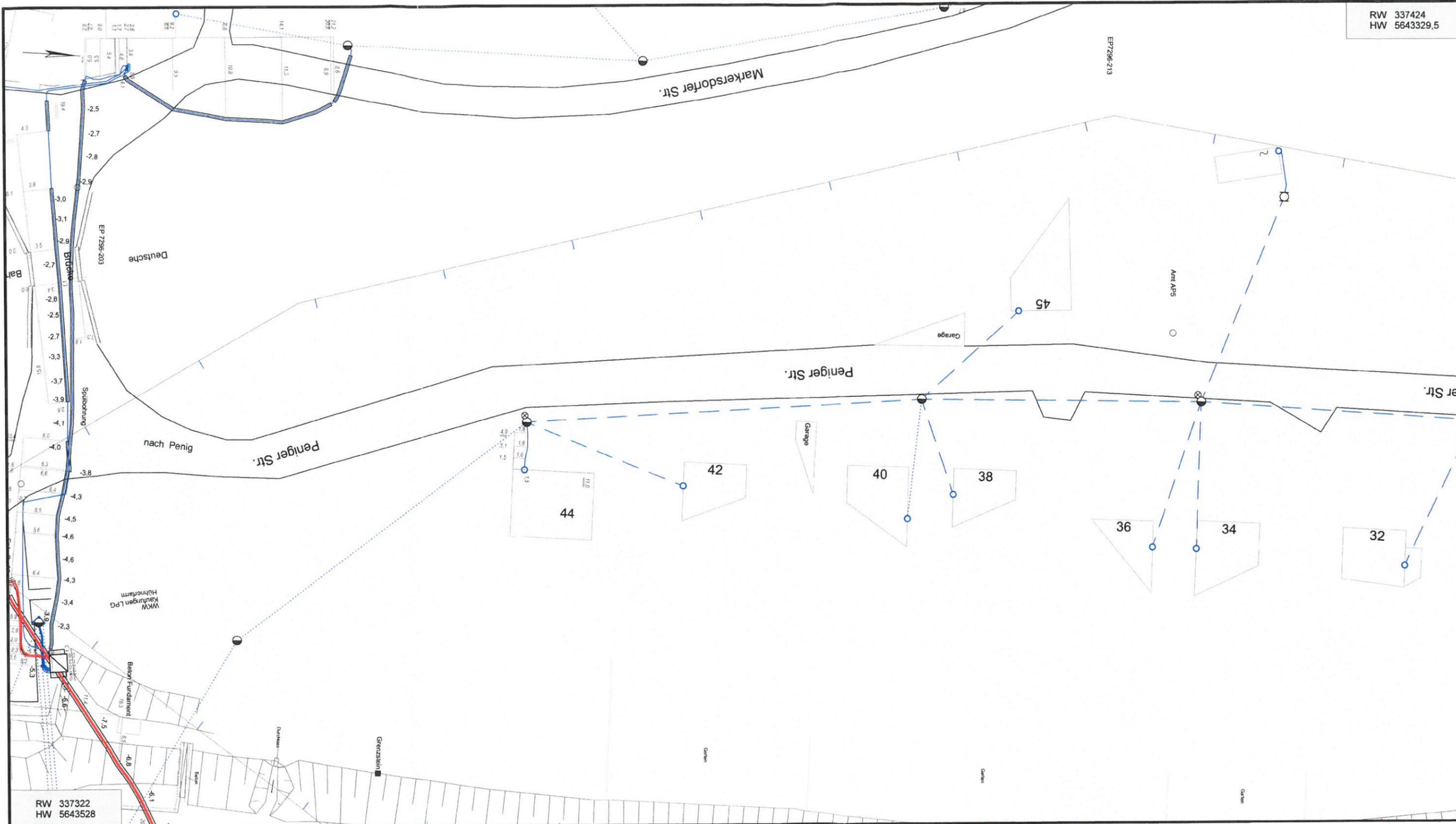
Sparten GAS/KKS



Sparten Wärme/Druckluft/Dampf/Kondensat



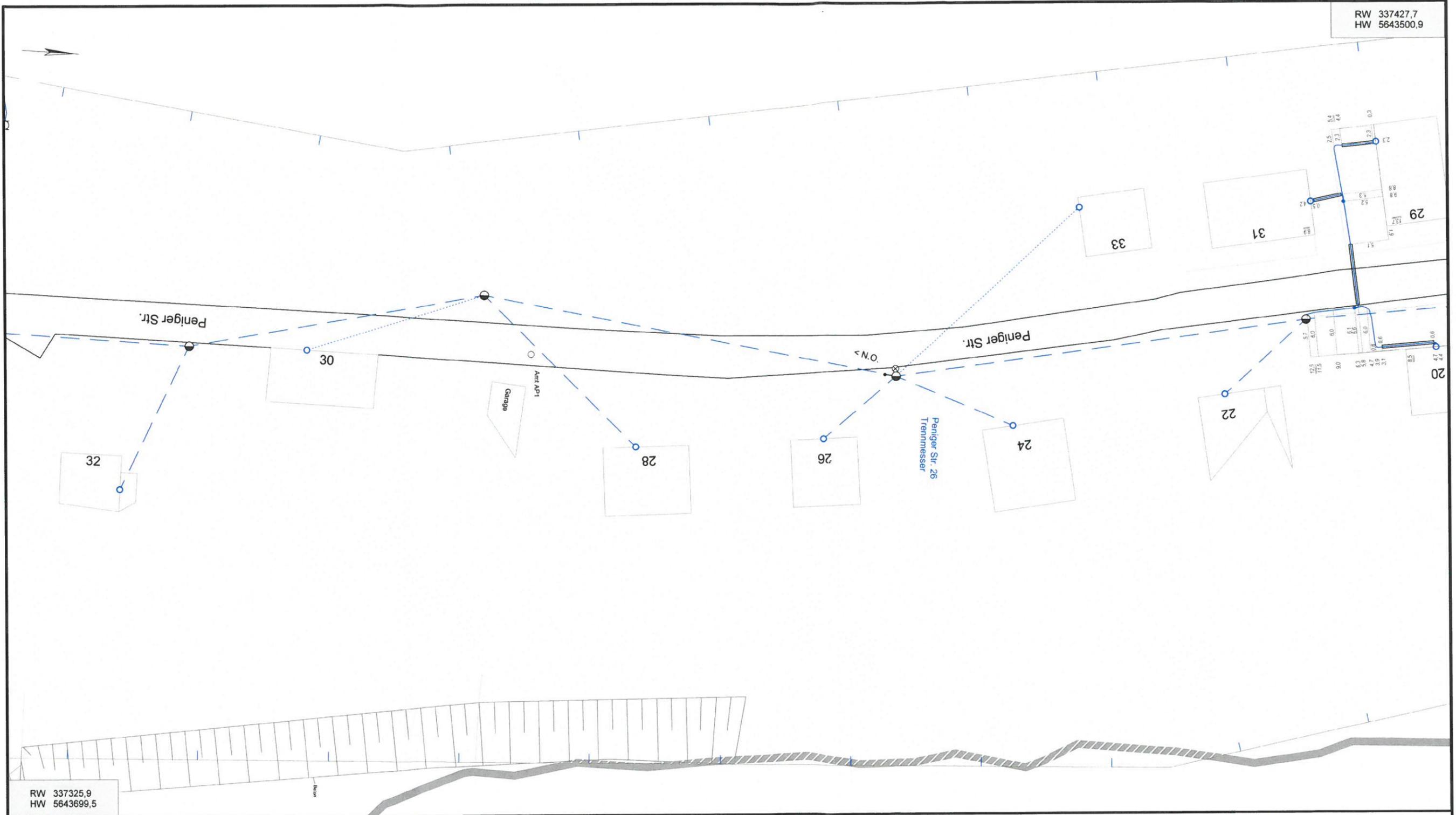
RW 337424
HW 5643329,5



RW 337322
HW 5643528

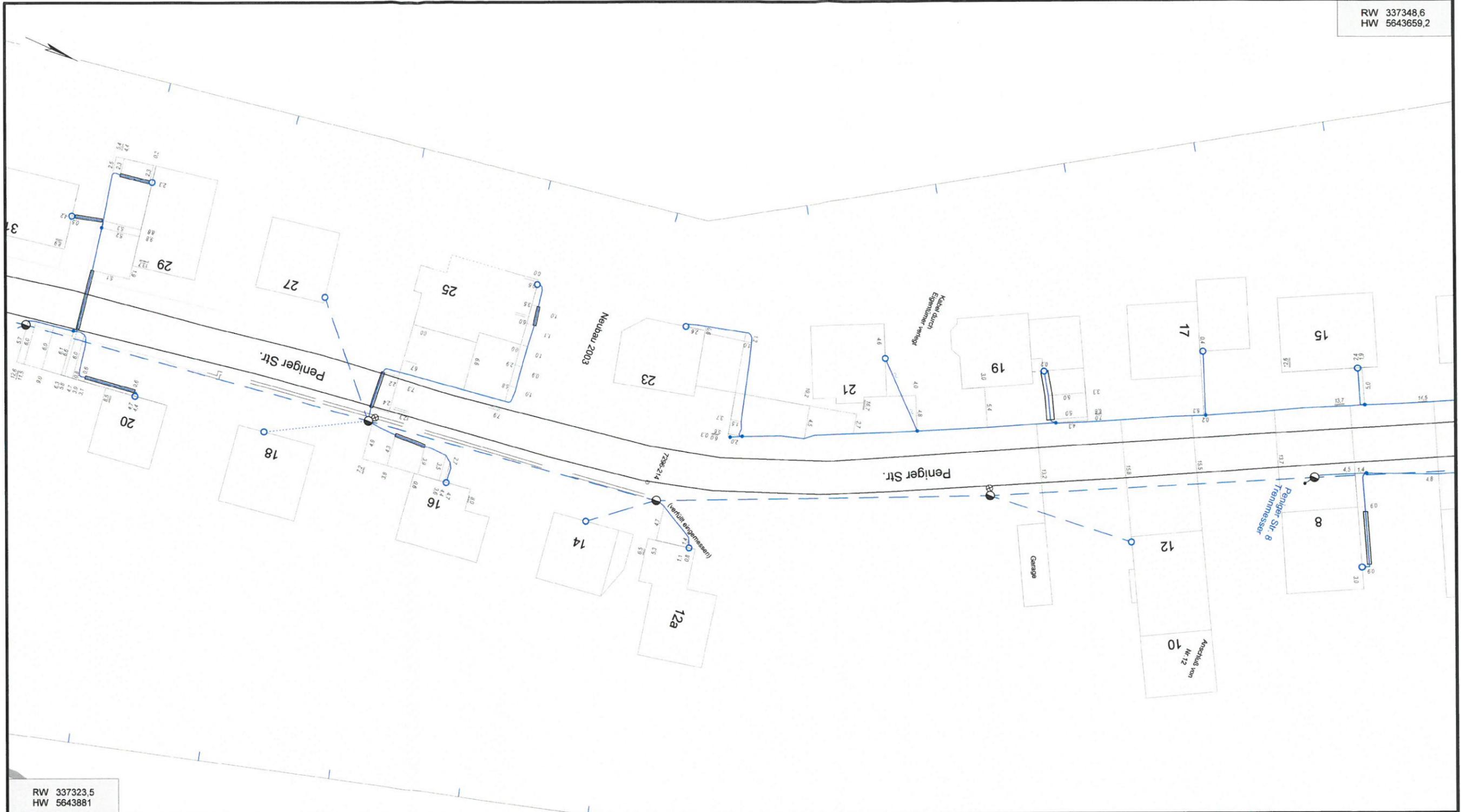
Vorhaben: Grundhafter Straßenausbau	
Hinweise:	
Maßstab: 1: 500	Gemeinde(n): Penig
Druckdatum: 28.08.2018	Gemarkung(en): Tierbach
Blattnummer: 1	Ortsteil(e): Tierbach
Bearbeiter: Herr Hunger	Unternehmen: MITNETZ-STROM
Telefon: 03731/70-5483	Straße(n): Peniger Straße
	Vorgang Nr.: 16525/2018
	Nr. PVV (intern):

RW 337427,7
HW 5643500,9



RW 337325,9
HW 5643699,5

Vorhaben: Grundhafter Straßenausbau	
Hinweise:	
Maßstab: 1: 500	Gemeinde(n): Penig
Druckdatum: 28.08.2018	Gemarkung(en): Thierbach
Blattnummer: 2	Ortsteil(e): Thierbach
Bearbeiter: Herr Hunger	Unternehmen: MITNETZ-STROM
Telefon: 03731/70-5483	Straße(n): Peniger Straße
	Vorgang Nr.: 16525/2018
	Nr. PVV (intern):



Vorhaben: Grundhafter Straßenausbau			
Hinweise:			
Maßstab: 1: 500		Gemeinde(n): Penig	
Druckdatum: 28.08.2018		Gemarkung(en): Thierbach	
Blattnummer: 3		Ortsteil(e): Thierbach	
Bearbeiter: Herr Hunger	Unternehmen: MITNETZ-STROM	Straße(n): Peniger Straße	
Telefon: 03731/70-5483		Vorgang Nr.: 16525/2018	Nr. PVV (intern):

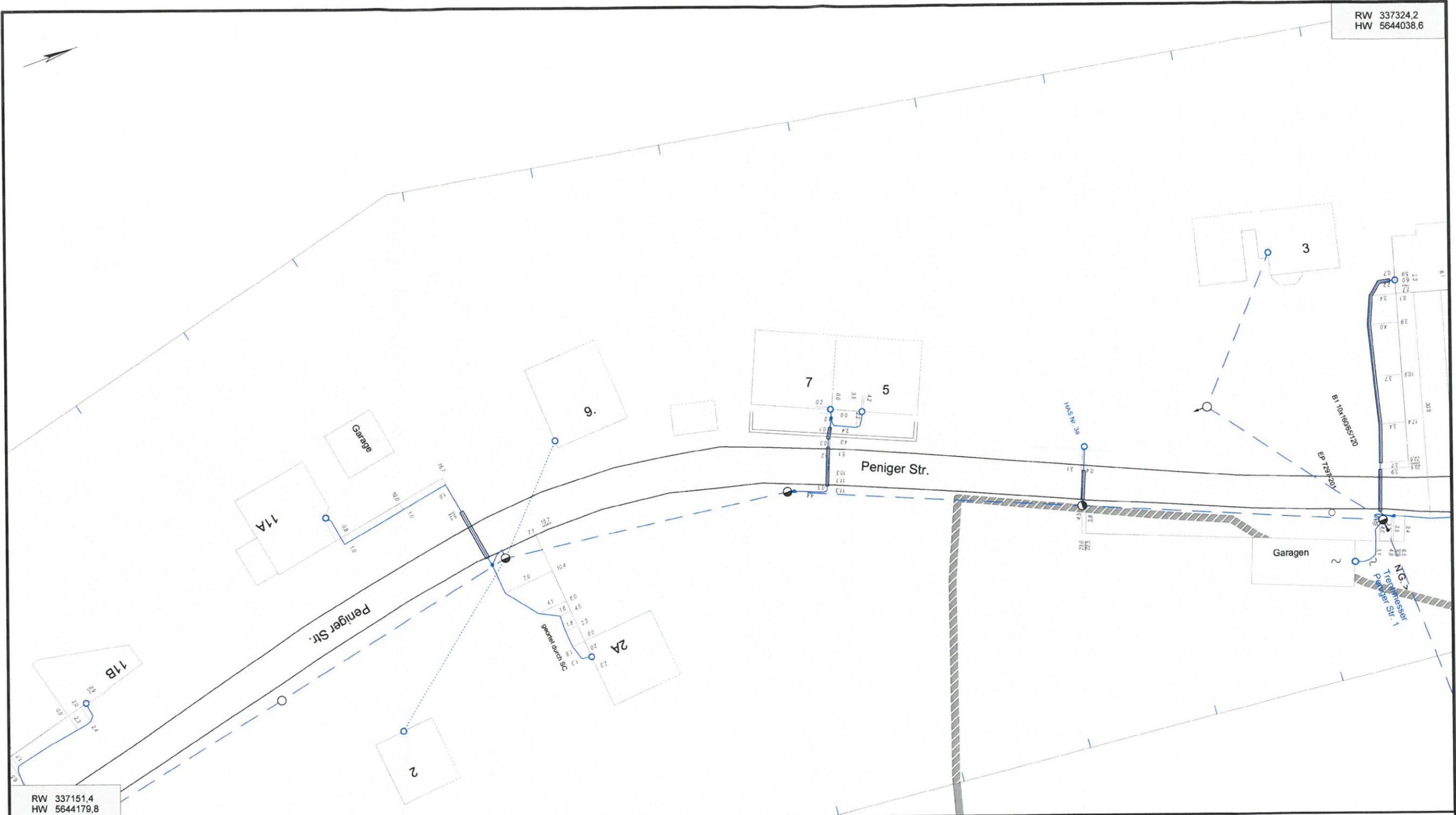
RW 337299,6
HW 5643831,6



RW 337241
HW 5644047

Vorhaben: Grundhafter Straßenausbau			
Hinweise:			
Maßstab: 1: 500		Gemeinde(n): Penig	
Druckdatum: 28.08.2018		Gemarkung(en): Thierbach	
Blattnummer: 4		Ortsteil(e): Thierbach	
Bearbeiter: Herr Hunger	Unternehmen: MITNETZ-STROM	Straße(n): Peniger Straße	
Telefon: 03731/70-5483		Vorgang Nr.: 16525/2018	Nr. PVV (intern):

RW 337324,2
HW 5644038,6



RW 337151,4
HW 5644179,8

Vorhaben: Grundhafter Straßenausbau

Hinweise:

Maßstab: 1: 500

Druckdatum: 28.08.2018

Blattnummer: 5

Bearbeiter: Herr Hunger

Unternehmen: MITNETZ-STROM

Telefon: 03731/70-5483

Gemeinde(n): Penig

Gemarkung(en): Thierbach

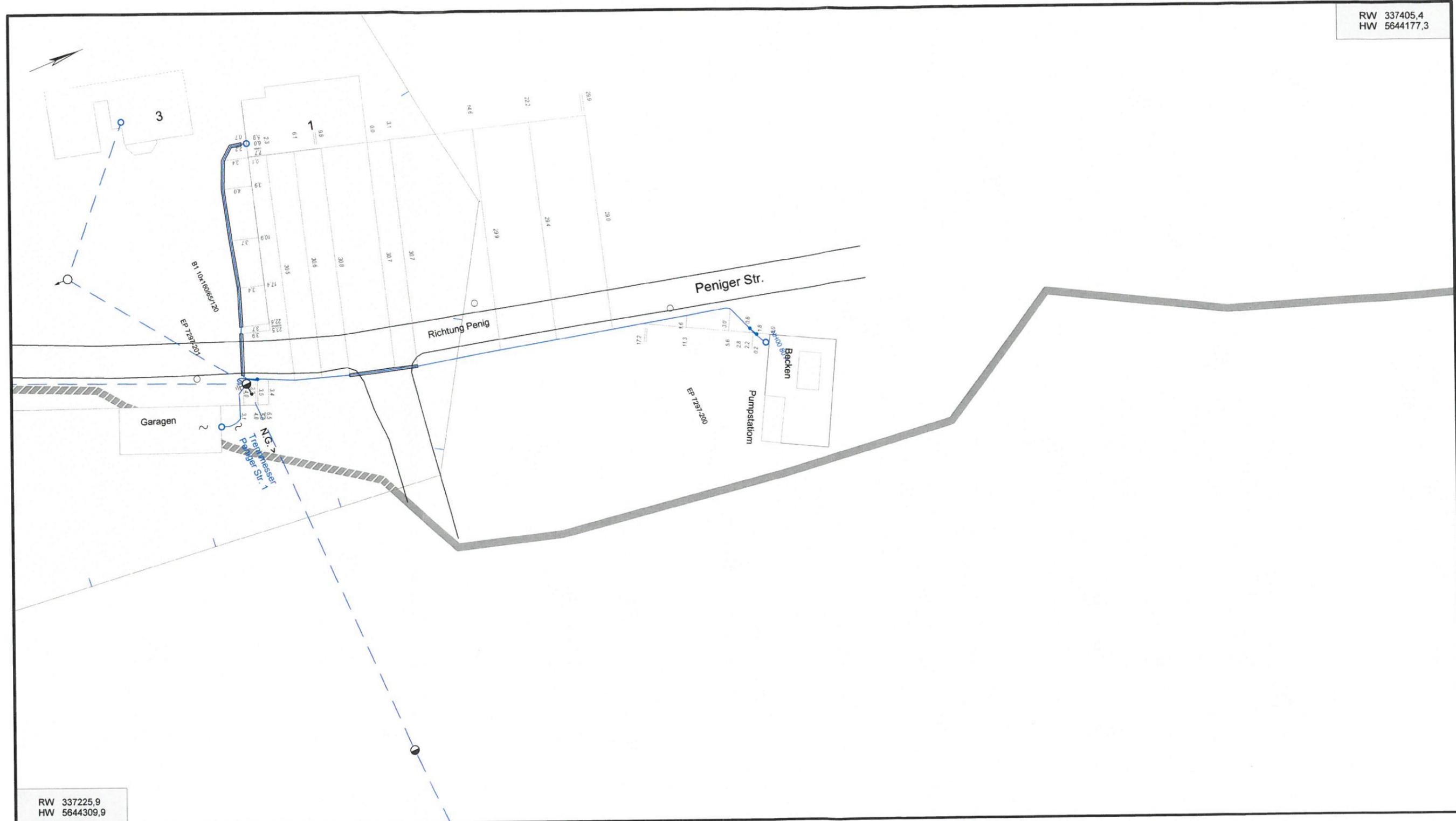
Ortsteil(e): Thierbach

Straße(n): Peniger Straße

Vorgang Nr.: 16525/2018

Nr. PVV (intern):

RW 337405,4
HW 5644177,3



RW 337225,9
HW 5644309,9

Vorhaben: Grundhafter Straßenausbau	
Hinweise:	
Maßstab: 1: 500	Gemeinde(n): Penig
Druckdatum: 28.08.2018	Gemarkung(en): Thierbach
Blattnummer: 6	Ortsteil(e): Thierbach
Bearbeiter: Herr Hunger	Unternehmen: MITNETZ-STROM
Telefon: 03731/70-5483	Straße(n): Peniger Straße
	Vorgang Nr.: 16525/2018
	Nr. PVV (intern):